



Der niedergelegte Kranz wurde mit viel Mühe wieder hergerichtet.

Lokales Brakel

29. Mai 2024 | Seite 16

🕒 1 min.

Frevel nach Schützenfest in Bellersen – war Zerstörungswut oder Hass im Spiel fragen sich die Schützenbrüder

Unbekannte zerstören Kranz für Weltkriegsopfer

Von Josef Köhne

BELLERSEN (WB). Zerstörungswut oder Hass? Diese Frage bewegt die Schützen aus Bellersen, wenn sie an die willkürliche Zerstörung des Kranzes denken, den sie am Ehrenmal zu Ehren der in den Weltkriegen umgekommenen Menschen niederlegten.

„Zum Schluss des Festakts legten zwei Schützen am Ehrenmal für die Kriegstoten zum Lied vom guten Kameraden einen Kranz nieder. Die feierliche Zeremonie endete mit der von den Oberwälder Musikanten gespielten Nationalhymne“, das konnte das WESTFALEN-BLATT am Tag nach Pfingsten berichten.

Soweit so gut möchte man meinen. Doch so gut blieb es leider nicht, denn in der Nacht auf den zweiten Pfingsttag entwendeten Unbekannte den Kranz, zerrupften ihn und warfen ihn in die Brucht.

Inzwischen ist der Kranz zurückgeholt und mit viel Mühe wieder hergerichtet worden. So einfach stehenlassen wollen die Bellerser Bürger diese Untat jedoch nicht. Sie haben Anzeige erstattet und hoffen darauf, dass der oder die Täter gefunden werden. Mögliche Augenzeugen werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden.